



BVBO in Lichtenberger Schulen ... und mehr

07.07.2014

Dr. Marie-Anetta Beyer / FVAJ e.V.

Vertiefte Berufsorientierung im Berliner Programm BVBO in Lichtenberg



Teilnahme am Berliner
Landesprogramm
der vertieften
Berufsorientierung

BVBO



Programmziele:

- **Vertiefung berufs- / betriebskundlicher Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeitswelt sowie den Hochschulen,**
- **vertiefte Eignungsfeststellung, Stärken-Schwächenanalysen**
- **Verbesserung des beruflichen Entscheidungsverhaltens,**
- **Nutzung von Beratungs- und Unterstützungsangeboten zur Berufswegeplanung und Bewerbung um Ausbildungs- und Studienplätze.**

Zahlen und Fakten

- **Das Berliner Programm Vertiefte Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler**
- **richtet sich schultypübergreifend an die Schüler/innen der Klassen 8 bis 10 bzw. 13, die an einer individuell ausgerichteten, praxisnahen Berufsorientierung interessiert sind.**
- **Circa 15.000 Schülerinnen und Schüler an 90 allgemein bildenden Schulen werden in dieses Programm einbezogen. (Förderschulen sind ausgeschlossen)**
- **BVBO wird finanziert aus Mitteln des Landes Berlin und Mitteln der Arbeitsagenturen des Landes Berlin.**

BVBO

www.bvbo-berlin.de

SPI Consult GmbH
Ausbildungsservice/Networking
Bernburger Straße 27
10963 Berlin
Tel. +49 30 69 00 85-60
E-Mail: ausbildung@spiconsult.de
Web: www.spiconsult.de

In Lichtenberg 2013/2014

Schule	Typ	Träger
Georg-Orwell-OS	ISS	Bildungsmarkt Vulkan gGmbH
Johann-Gottfried-Herder-Oberschule	Gym	Gaetan-data GmbH
Hans-und-Hilde-Coppi-Oberschule	Gym	Gaetan-data GmbH
Vincent-van-Gogh-Schule	ISS	Bildungsmarkt Vulkan gGmbH
Philipp-Reis-Schule	ISS	D & B gGmbH
Schule am Rathaus	ISS	Neues Wohnen im Kiez e.V.
Paul-Schmidt-Schule	ISS	FVAJ e.V.
Grüner Campus Malchow	Gem.	FVAJ e.V.

Schwerpunkte in der Umsetzung des Programms im FVAJ e.V.

- **Einblick in die Vielfalt der Berufswelt (Schwerpunkt Klasse 8)**
- **Auseinandersetzung mit eigenen Stärken, Interessen Fähigkeiten (Schwerpunkt Klasse 8-9)**
- **Abgleich von individuellen Fähigkeiten mit Anforderungen in bestimmten Berufsbildern (Schwerpunkt Klasse 8-9)**
- **Kennenlernen realer Berufswelt (Schwerpunkt Klasse 8-10)**
- **Training von Bewerbungskompetenzen (Schwerpunkt Klasse 10)**
- **Enge Kooperation mit den Lehrern, Berufsberatern der Agentur für Arbeit und Eltern**
- **Nutzung regionaler Möglichkeiten (Komm auf Tour, Ausbildungstag usw.)**

Berufsorientierungsprozess

Ich	Wer bin ich? - Wie bin ich? Was interessiert mich? Was sind meine Stärken und Schwächen?
will	Ich will – Traumberuf Ich kann – harte Fakten, Möglichkeiten und Voraussetzungen Ich soll – Erwartungen von Eltern, Lehrern, Agentur für Arbeit und anderen Institutionen
...	Wissen über Berufsbilder Was wird gemacht? Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten sind gefordert?
werden.	Ausbildungswege Ausbildungsadressen Bewerbungsverfahren

Berufserkundungstage am Grünen Campus Malchow 3. und 4. Juli 2014 Jahrgangsstufe 8



Tag 1:

127 Schüler_innen aus fünf achten Klassen in Interessengruppen in 12 verschiedenen Unternehmen

Tag 2:

Gestaltung einer Minimesse in der Schule zu den Ausbildungsmöglichkeiten in den 12 Unternehmen durch die Schüler_innen



... und mehr

Starthilfe Network

**Starthilfe ins Berufsleben für junge Menschen in Lichtenberg
2013 - 2015**

- Das Projekt Starthilfe Network ist ein modulares Angebot für junge ausbildungs- und arbeitssuchende Menschen zur Überwindung von Startschwierigkeiten beim Einstieg ins Berufsleben.
- Je nach Problemlage können junge Menschen unterschiedliche Module im Projekt nutzen oder bei Bedarf auch miteinander vernetzen.
- Offen für alle ratsuchenden jungen Menschen

Das Projekt wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds, kommunalen Finanzierungen und Spenden der HOWOGE



Starthilfe Network



- Junge Menschen können sich individuell zu allen Fragen des Übergangs von der Schule ins Berufsleben zur Berufsorientierung, Ausbildungssuche, Arbeitssuche und Lebensplanung **beraten** lassen.
- Im Anschluss an die Erstberatung oder einen Starthilfekurs wird der lange Prozess des Berufseinstiegs bei Bedarf beratend unterstützt, so durch Berufsorientierung, Reflektieren von Erfahrungen, Mut machen bei Absagen und Misserfolgen, Vernetzung mit Kooperationspartnern oder neue Alternativen entwickeln.

Das Projekt wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds, kommunalen Finanzierungen und Spenden der HOWOGE



Starthilfe Network



- In **Starthilfekursen** werden in kleinen Gruppen Kompetenzen für einen erfolgreichen Bewerbungsprozess trainiert.
- Im **Bewerbungsstudio** können Jugendliche im Internet recherchieren und Bewerbungsunterlagen erstellen und ausdrucken.
- Ergänzt werden diese Module durch praxisbezogene **Miniprojekte** zum Training von Sozialkompetenzen und beruflichen Fähigkeiten, die den Berufseinstieg ermöglichen oder erleichtern.

Das Projekt wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds, kommunalen Finanzierungen und Spenden der HOWOGE



Stand der Arbeit

Zielstellungen im Projektantrag	Bilanz zum 30.06.2014
150 Teilnehmer_innen	154 Teilnehmer_innen
Von den zu beratenden Teilnehmer-innen sollen: 75 weiblich 75 männlich 40 Langzeitarbeitslos 30 mit Migrationshintergrund und 6 mit Behinderung sein.	Von den Teilnehmer-innen sind: 71 weiblich 83 männlich 43 Langzeitarbeitslos 93 mit Migrationshintergrund und 6 mit Behinderung 33 junge Mütter.
300 anonyme Beratungen	124 anonyme Beratungen
15 Starthilfekurse Kompetenztrainings zum Bewerbungsprozess	39 Starthilfekurse Kompetenztrainings zum Bewerbungsprozess
2 Langzeitprojekte/Planspiel Juniorfirma je Jahr der Projektlaufzeit.	2 Langzeitprojekte/Planspiel Juniorfirma je Jahr der Projektlaufzeit.
Ziel ist es bei 70 % der jungen Menschen eine Beschäftigungs- oder Ausbildungsfähigkeit herzustellen.	Zur Zeit 33 Abmeldungen in Arbeit und Ausbildung

Starthilfe Network



Was ist das Besondere?

- Eine enge Vernetzung mit dem Jugendamt, den U-25-Teams im Jobcenter und vielen anderen Kooperationspartnern
- Der ganzheitliche und individuelle Ansatz
- Die Freiwilligkeit der Teilnahme
- Die modularen Angebote aus einer Hand

Das Projekt wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds, kommunalen Finanzierungen und Spenden der HOWOGE





... und mehr

AG § 78 SGB VIII Integration junger Menschen ins Berufsleben Lichtenberg

Im Februar 2003 gegründet

Mitglieder

sind Vertreter von freien Träger der Jugendhilfe, Bildungsträger, Jugendamt, Wirtschaftsamt, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Betriebe, Berufsschulen, Oberschulen.

Ziele

- Verbesserung der Chancen junger Menschen beim Übergang von der Schule in Ausbildung und Arbeit
- Gestaltung und Verbesserung der Kooperation zwischen den lokalen Akteuren beim Übergang von der Schule ins Berufsleben z.B. durch den Aufbau eines lokalen Netzwerkes zur beruflichen Integration

Fazit

- Ressortübergreifendes, vernetztes Handeln vor Ort ermöglicht es, die Ausgangsbedingungen für den Übergang von der Schule ins Berufsleben zu beeinflussen und nachhaltig zu verbessern und damit Jugendarbeitslosigkeit zu minimieren.



Danke für die
Aufmerksamkeit!

Starthilfe Network



- Ahrenshooper Straße 7
13051 Berlin
fon 030.96 20 95 55
mail: network.ho@fvaj.de

